

**Press release****Universität des Saarlandes****Tamara Weise**

10/16/2000

<http://idw-online.de/en/news25516>Miscellaneous scientific news/publications  
Materials sciences  
transregional, national**Auf der Suche nach Themen für den Wettbewerb Jugend forscht: Schülerforum an der Saar-Uni****Schülerforum "Moderne Werkstoffe" am 25. und 26. Oktober 2000 an der Universität des Saarlandes**

Woher kommen die Ideen für den Wettbewerb Jugend forscht? Die Themenwahl ist die erste Hürde, die künftige Forscher nehmen müssen. Denn bei Jugend forscht gibt es keine vorgefertigten Aufgaben, sondern lediglich Fachgebiete, unter denen die Teilnehmer auswählen können. Aber es gibt Unterstützung beim Entstehen des Projekts. Nicht nur Fachwissen ist gefragt, sondern vor allem auch Kontakte zu Universitäten und Firmen in der Region. Das Schülerforum Umwelttechnik - eine Initiative der Stiftung Jugend forscht e.V. mit Förderung der Deutschen Bundesstiftung Umwelt - bietet beides.

Am 25. und 26. Oktober sind Berufsschüler und Gymnasiasten beim Schülerforum Umwelttechnik an der Universität des Saarlandes zu Gast. Es beginnt an beiden Tagen mit Vorträgen von Gastreferenten aus Wissenschaft und Industrie, die Verfahren zur Entwicklung und Herstellung moderner Werkstoffe vorstellen. Das Themenspektrum reicht von der Adaption natürlicher Bauprinzipien in der Werkstofftechnik über moderne Recyclingtechniken bis zum produktionsintegrierten Umweltschutz in der chemischen Industrie.

Am Nachmittag sehen die Jugendlichen den Mitarbeitern der Universität des Saarlandes bei ihrer Arbeit in den Labors über die Schulter. Im Institut für Werkstoffwissenschaften lernen sie Verfahren kennen, mit denen Mikrostruktur- und Nanofunktionswerkstoffe auf Herz und Nieren geprüft werden. Im Institut für Pulvertechnologie von Glas und Keramik machen sich die angehenden Forscher mit der Herstellung von Formkörpern aus Nanoteilchen vertraut. In den Forschungslabors erfahren die Schüler, wie Eigenschaften von Nanofunktionswerkstoffen durch physikalische Herstellungsverfahren auf konkrete Anforderungen, beispielsweise beim Bau optischer Computer, zugeschnitten werden.

Das Forum wird von mehr als 200 Schülern aus dem Saarland und aus dem südlichen Rheinland-Pfalz besucht. Die Veranstalter bieten neben Anregungen für Jugend forscht-Themen auch Informationen zum Studiengang "Werkstoffwissenschaften" in Saarbrücken. Die Stiftung Jugend forscht e.V. setzt mit dem Forum "Moderne Werkstoffe" die Veranstaltungsreihe Schülerforum Umwelttechnik fort, in der in diesem Schuljahr in Saarbrücken, Friedrichshafen, Rostock-Warnemünde, Braunschweig und Monheim Umwelttechnologien vorgestellt werden. Noch bis zum 30. November ist Zeit, sich mit Themen aus Naturwissenschaften, Mathematik und Technik und ganz speziell aus der Umwelttechnik zum Wettbewerb anzumelden.

Informationen zum Wettbewerb:

Stiftung Jugend forscht e.V., Baumwall 5, 20459 Hamburg, Tel: 040/3747090, E-Mail: [info@jugend-forscht.de](mailto:info@jugend-forscht.de)URL for press release: <http://www.jugend-forscht.de>